



IN DIESER AUSGABE

EIN GEMEINSAMER ANSATZ FÜR DIE PILOTPROJEKTE

PILOTEN IN UNGARN UND KROATIEN GESTARTET

EINBLICKE IN DIE PILOTPROJEKTE

AUSBLICK

EIN GEMEINSAMER ANSATZ FÜR DIE PILOTPROJEKTE

In der ersten Phase des DelFin-Projekts analysierten die Partner die aktuelle Situation des sozialen Unternehmertums in den Partnerregionen in Kroatien, Deutschland, Ungarn und Italien. Darauf aufbauend entwickelten sie eine sog. Toolbox. Sie zielt auf die Förderung von sozialem Unternehmertum mit Schwerpunkt auf Finanzierungs- und Förderinstrumenten ab.

In der zweiten Projektphase werden nun ausgewählte Bausteine der Toolbox in vier regionalen Pilotprogrammen getestet. Daraus sollen Empfehlungen entwickelt werden, wie Sozialunternehmer (SEs) in ländlichen Gebieten besser unterstützt werden können.

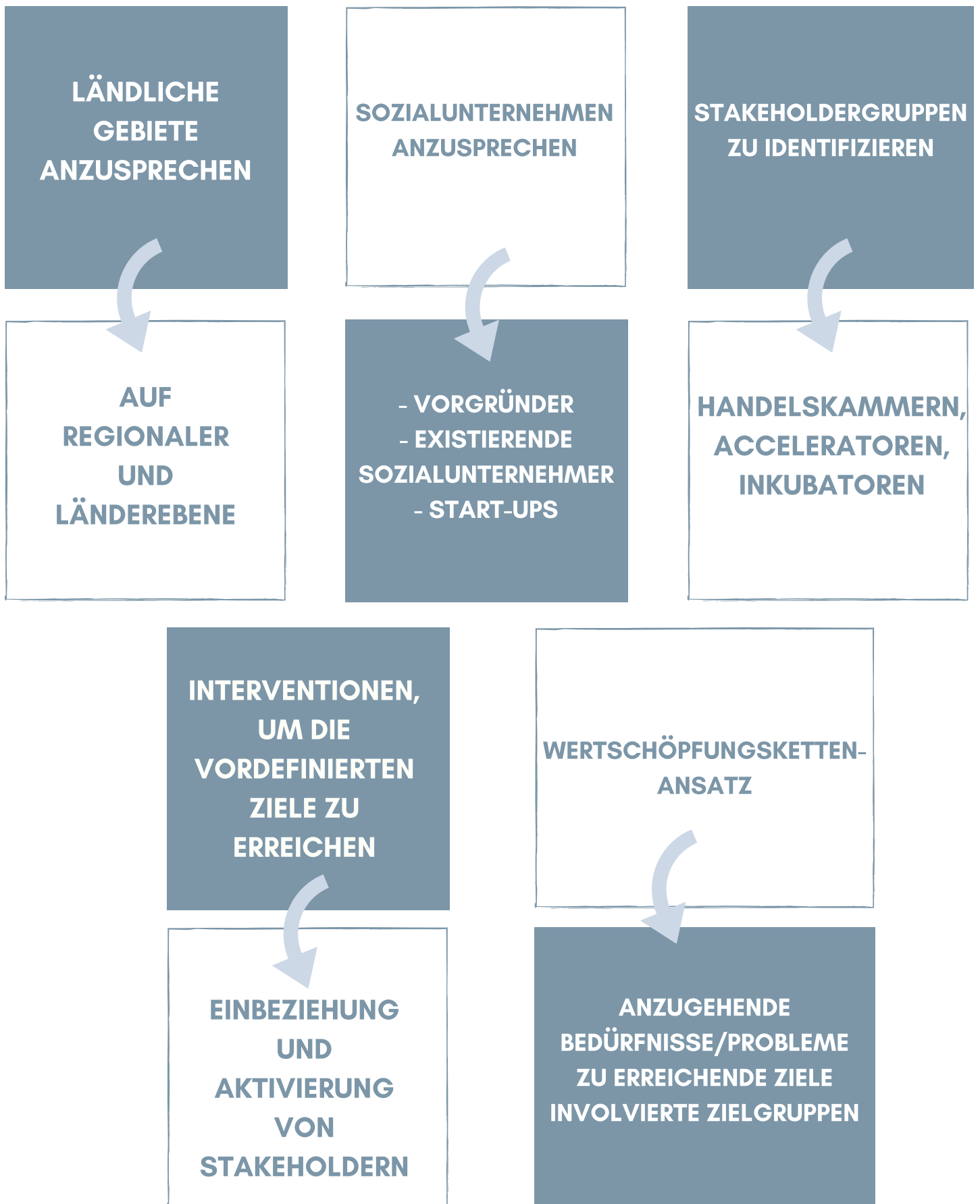
Dafür haben die Partner gemeinsam ein Pilotkonzept unter Federführung des IFKAs aus Ungarn entwickelt. Der gemeinsame Ansatz, das sog. Joint Concept, soll sicherstellen, dass die Pilotprojekte und deren Ergebnisse messbar, vergleichbar und übertragbar sind.

Im „Joint Concept“ ist festgehalten, dass die Projektpartner ländliche Gebiete auf regionaler und auch auf Länderebene ansprechen. Zudem zeigt es die Bedürfnisse und Probleme auf, die es zu bewältigen gilt, um Ökosysteme für Sozialunternehmertum zu entwickeln und zu fördern.

Dazu gehören eine alternde und zurückgehende Bevölkerung, mangelnde Infrastruktur und Sensibilisierung, ein unklares Verständnis von sozialem Unternehmertum sowie schwache vorhandene SE-Ökosysteme.

(Boglárka Barkó - Ungarn)

DAS JOINT CONCEPT ERFORDERT VON DEN PROJEKTPARTNERN:



PILOTPROGRAMME IN UNGARN UND KROATIEN GESTARTET

UNGARN

Am 28. September fand das Kick-Off-Treffen des ungarischen Pilotprogramms online statt. Während des Treffens stellte der Verwaltungsbezirk der Region Hajdú-Bihar das DelFin-Projekt den Teilnehmern vor und erläuterte Einzelheiten des Pilotprogramms.

Weitere Details des Programms wurden vom Impact Hub Budapest, dem Dienstleister für die Trainings und Coachings, vorgestellt.

Neben den ungarischen Projektpartnern nahmen dreizehn Bewerber, das Impact Hub Budapest, die Universität Debrecen und die Nationale Stiftung für Beschäftigung teil.

(Judit KARÁCSONYI - Ungarn)

KROATIEN

Das Kick-Off-Treffen in Duga Resa fand im Juli 2020 online statt. Nach einer kurzen Einführung in das Pilotprogramm durch die kroatischen Partner, die Stadt Duga Resa und Brodoto, stellten die registrierten Teams ihre Projekte vor. Anschließend gaben ihnen Experten von Empiria Magna einen Überblick über die Inhalte des Programms.

Ein großer Dank geht an den assoziierten Partner Zadruga za etično financiranje und externe Stakeholder, die bei dem Treffen anwesend waren und wertvolles Feedback lieferten - LAG Vallis Colapis.

(Brodoto - Kroatien)

EINBLICKE IN DIE PILOTPROJEKTE

DEUTSCHLAND

Die deutschen Partner haben die zweite Phase ihres regionalen Pilotprojekts erfolgreich abgeschlossen. Dazu gehören das Pilotprogramm mit Fokus auf die unternehmerischen Fähigkeiten und ein erstes Netzwerktreffen in Röblingen am See, Sachsen-Anhalt.

Am 7. Oktober erhielten die internationalen Projektpartner Einblicke in das deutsche Pilotprojekt (beim sog. Pilot Visit) und am 22. Oktober fand der Midterm-Pilot-Workshop statt. Das Fazit lautete: Wir sind auf dem richtigen Weg! Außerdem freuen sich die Teilnehmer auf die kommenden Themen Förderung und Finanzierung. Lesen Sie mehr über das deutsche [Pilotprojekt](#).

(Heike Gebhardt - Deutschland)

KROATIEN

Im November fand der Pilot Visit des kroatischen Partners Duga Resa statt und gab einen Überblick über das kroatische Pilotprogramm. Neben interessanten Gesprächen ergaben sich interessante Schlussfolgerungen.

Die ländlichen Gebiete Kroatiens stehen vor einigen Herausforderungen, wie eingeschränkter Unterstützung für Sozialunternehmer und somit einer nur geringen Anzahl von Sozialgründern.

Das Interreg-Projekt DelFin geht unter anderem auf die lokalen Bedürfnisse der Regionen ein und bildet neue Unternehmer aus. Beide Maßnahmen verfolgen das Ziel, Kleinunternehmen zum Erfolg zu führen.

Fazit - Wir bleiben am Ball!

Lesen Sie mehr über das kroatische [Pilotprojekt](#).

(Brodoto - Kroatien)

AUSGEWÄHLTE PILOTTEILNEHMER STELLEN SICH VOR

-DEUTSCHLAND-

FormFux

PROJEKTDESCREIBUNG / SOZIALINNOVATIVE IDEE

- Erstellen einer Webseite, welche Hilfe zum Verständnis von Formularen bietet
- Über einen Kommentarbereich auf der Webseite können Rückmeldungen zu Formularen gegeben werden
- Digitale & soziale Schnittstelle für Hilfestellungen jeglicher Art rund um das Thema Formulare

SOZIALER MEHRWERT

- Inklusion durch sprachliche Unterstützung wie Erklärung von Formularinhalten in Alltagssprache
- Integration durch Bereitstellung von Übersetzungen für Ausländer
- Reduzierung von Stress, da die Webseite immer verfügbar ist und Warteschlangen vermieden werden

Schülerpaten – Student Sponsors

SOZIALINNOVATIVE IDEE

- Einrichten von 1:1-Bildungspatenschaften zwischen Schüler*innen mit Migrationshintergrund und deutschsprachigen Pat*innen in Merseburg und im gesamten Saalekreis
- Paten bieten pro Woche 1,5 Stunden Nachhilfe in den Familien

SOZIALER MEHRWERT

- Wissen und Bildung übertragen
- Sozial schwache Familien mit Migrationshintergrund unterstützen
- Synergien zwischen deutschsprachigen Pat*innen und Schüler*innen mit Migrationshintergrund stärken

GERMINATION
Social Act

-ITALIEN-

LA TERRA DI ERIDAAN - ERIDAAN'S LAND

PROJEKTbeschreibung

- Erschaffen einer landwirtschaftlichen Struktur zur Entwicklung sozialer Projekte, welche im Zusammenhang mit der Umwelt und lokalen Gemeinschaften stehen

SOZIALER MEHRWERT

- Synergien zwischen Schulen, Familien sowie öffentlicher und privater Gesellschaft stärken
- Schulische Aktivitäten ausweiten, sowie Besucherzahlen und lokale kommerzielle Aktivitäten steigern
- Wissen aufbauen

LA SCUOLA SENZA PRETI - SCHOOL WITHOUT WALLS

SOZIALINNOVATIVE IDEE

- Modell "Schulen ohne Wände" (im Freien)
- Lernpfade für Jugendliche und Erwachsene, um das Territorium zu entdecken
- Lokaler Markt, bei dem lokale Produkte verkauft werden können

SOZIALER MEHRWERT

- Für eine nachhaltige Lieferkette sensibilisieren und diese wiederherstellen
- Wissen und Bildung bezogen auf eine alternative Wohnkultur bereitstellen

GERMIN - AZIONI - Gener Act

SOZIALINNOVATIVE IDEE

- Relevante Partnerschaften aufbauen (öffentlich/privat)
- Lokale Netzwerke stärken
- Ein Agrar- und Ernährungslabor entwickeln

SOZIALER MEHRWERT

- Stadterneuerung
- Neue Stellenangebote generieren
- Nachhaltige Entwicklung stärken



FOLGEN SIE UNS AUF SOCIAL MEDIA



ANSTEHENDE EVENTS UND AKTIVITÄTEN

- **Save The Date for SMARTA's Final Conference** (10.-11.12.2020), **Art der Veranstaltung:** Online event; Sponsor/Organisator: Smarta, smart rural transport areas; **Thema:** Ländliche Mobilität; **Link:** <https://ruralsharedmobility.eu/save-the-date-forsmartas-final-conference/>
- **Social Entrepreneurship Camp Karlsruhe** (11.-13.12.2020) **Art der Veranstaltung:** Online Event; Sponsor/Organisator: Hilfswerft; **Thema:** Wertebasiertes Unternehmertum.; **Link:** <https://www.hilfswerft.de/veranstaltung/socialentrepreneurship-camp-karlsruhe>
- **Digital Road to Mannheim: Health Issues and Social Protection** (17.12.2020), **Art der Veranstaltung:** Online event; Sponsor/Organisator European Social Economy Summit 2021; **Thema:** Aufbau einer Wirtschaft des Wohlstands; **Link:** <https://www.euses2020.eu/exchange-events/>